

AUF DER Schwanenbühne

Kein Wunder, dass sie sich nach einem forstlichen Spezialgerät nennen. Es begann alles an der Fachhochschule für Forstwirtschaft in Rottenburg. Drei Förster werden Freunde, bilden über drei Jahrzehnte eine Troika der Rockmusik, versorgen mit satten Gitarrenklängen Hörhungrige, bringen Tanzbeine in Schwung. Der Kraichgauer **Bernd Niederer** legt am Bass das Fundament. „Ein ausgezeichneter Musiker“ (Schwetzinger Zeitung). Der Schwarzwälder **Joachim Schuster**, selber stimmungsgewaltig, lässt die Gitarre singen. „Ein wahrer Virtuose an den sechs Saiten“ (Badische Zeitung).

Des Bundes Dritter, **Egon Betz** aus Nehren (nicht nur hier kennt man ihn ohnehin), liefert an den Drums den nötigen Groove.

Unterstützt werden sie von Bente Betz und Claus Kühnemund (Gesang), Jochen Warth (Harp) und Hannes Oberhauser (Technik und mehr).

Wer nicht hören kommt, ist selber schuld.

Ab 20 Uhr.

**EINTRITT
FREI!**



17 Uhr Vernissage:

„Du sollst durch die Lüfte schweben - Ach wäre das dein Glück!“

Gustav Mesmer. 1903-1994. Konstrukteur phantastischer Flugkörper. „Ikarus vom Lautertal“ genannt. Instrumentenbauer. Sprechmaschinenerfinder. Bleistiftzeichner. Aquarellist.

Schwanenabend ab 18 Uhr

mit kleiner Karte und
Bewirtung im
Ehrenamt.



FREITAG 10. MÄRZ

verein@schwanen-nehren.de · Hauptstraße 28, 72147 Nehren · www.schwanen-nehren.de

Wir weisen ausdrücklich daraufhin, dass während der Veranstaltung Fotoaufnahmen getätigt werden. Falls Sie nicht wünschen, dass eventuelle Aufnahmen später in der Öffentlichkeit verwendet werden, teilen Sie uns dies bitte mit! Geschieht dies nicht, setzen wir Ihr Einverständnis voraus.